

Heiße Witterung bremst Verkauf

Der Abverkauf von Äpfeln läuft zufriedenstellend, wird aber von der heißen Witterung gebremst. Insbesondere Jonagold und Jonagored sind noch in den CA-Lagern vorrätig. Die Erdbeerernte verlagert sich zunehmend in spätere Lagen. Mit den ersten Anlieferungen von Kirschen, Johannisbeeren und Stachelbeeren wird in der kommenden Woche gerechnet.

● Bodensee

Die Vermarktung der noch vorhandenen Apfelsorten läuft zufriedenstellend. Das derzeitige heiße Wetter bremst zwar etwas den Absatz, aufgrund der mittlerweile nur noch begrenzten Verfügbarkeit lassen sich aber zufriedenstellende Preise durchsetzen. Insbesondere Jonagold und Jonagored sind noch in großen Mengen vorhanden, finden aber ausreichend Abnehmer. Golden Delicious wird soweit noch vorhanden nach Osteuropa exportiert und in geringen Mengen an den LEH verkauft.

Die Erdbeerernte verlagert sich zunehmend auf Standorte mit späterer Abreife. Aufgrund starken Regens in der vergangenen Woche litt teilweise die Qualität der Früchte. Mittlerweile sind Erdbeeren aus Norddeutschland auf dem Markt und stehen in Konkurrenz zu süddeutscher Ware, was zu Preisdruck führt.

Die ersten Kirschen sowie Stachel- und Johannisbeeren werden angeliefert. Die Mengen sind aber noch begrenzt und finden problemlos Abnehmer.

Die Kernobstnotierung gilt für großhandelsfähige Mengen durchschnittlicher Qualität, in €/dt, netto, ohne Verpackung, ab Station Bodensee. Die notierten Preise sind für den Notierungstag von der Notierungskommission geschätzte Gleichgewichtspreise. Sie sind weder empfohlene Preise, noch verbindliche Richtpreise, sondern geben eine kurz gefasste Beurteilung der Marktlage. Die tatsächlichen Preise können je nach Lieferumfang und Qualität von den Notierungen abweichen. Spitzenqualitäten, Kleinverkäufe etc. erzielen entsprechend mehr.

Kooperationspartner in der Notierung:



● Notierung Bodensee

Ab Station in €/dt, Kl.1, netto

Woche	12.06.	± 22.05	08.05
Elstar	CA	CA	CA
85/90	56	56	56
80/85	61	61	61
75/80	63	63	63
70/75	59	59	59
65/70	50	50	50
60/65	42	42	42
70+ Kl.2	33	33	33
Golden D.	CA	CA	CA
75/80/85/90	52	+2 50	50
70/75	44	+2 42	42
65/70	38	+2 36	36
70+ Kl.2	33	+3 30	30
Idared	CA	CA	CA
90/95	38	+3 35	35
85/90	40	+3 37	37
70/75/80/85	45	+3 42	42
65/70	42	+5 37	37
70+ Kl.2	35	+5 30	30
Jonagold	CA	CA	CA
90/95	43	+8 35	35
85/90	50	+8 42	41
75/80/85	58	+9 49	47
70/75	57	+9 48	45
65/70	50	+6 44	41
70+ Kl.2	35	+2 33	31
Pinova	CA	CA	CA
85/90	52	+4 48	48
70/75, 80/85	55	+4 51	51
75/80	58	+4 54	54
65/70	45	+6 39	39
70+ Kl.2	33	+3 30	30

Not.vorsitz: Hr. Hirtle, KOB

Redakt. / Ber.: Fr. Goldbach, LEL

© LLM Schwäbisch Gmünd, KOB Bavendorf

Deutsche Großmärkte

Ø-Preise (Frankfurt, Hamburg, Köln, München, Berlin), in €/dt, Kl. I, netto

Woche	24	23	22
Äpfel			
Boskoop	NL 70/75	85	85 79
Braeburn	RCH 70/75	125	130 131
	D lose	77	76 74
	F 70/75	110	110 110
	I 75/80	108	107 107
	NZ 70/75	142	143 145

	ZA 70/75	122	130 130
Red Chief	F 75/80	115	115 -
	I 75/80	120	115 110
Cox Orange	NZ 70/75	145	145 151
Cripps Pink	RA 70/75	179	172 151
	BR 75/80	142	142 -
	RCH 70/75	167	172 180
	F 75/80	175	174 173
	I 75/80	169	170 170
	NZ 70/75	184	184 185
Elstar	RCH 70/75	145	135 141
	D lose	79	77 76
	NL lose	71	71 71
Fuji/Kiku	D lose	82	75 74
	ZA 75/80	119	- -
Golden D.	D lose	74	74 74
	F 75/80	110	110 113
	I lose	94	94 94
	NL lose	80	80 80
	ZA 65/70	105	- -
G. Smith	RCH 70/75	118	117 117
	F 70/75	110	110 110
	I lose	97	97 97
	NZ 75/80	161	- -
	ZA 70/75	117	117 116
Jonagold	D lose	72	72 72
	I 75/80	90	90 90
	NL lose	75	75 72
Jonagored	D lose	69	67 67
Pinova	D lose	78	78 78
Red Delicious	RCH 75/80	125	125 125
	I 75/80	112	110 109
Son. C.sorten	F 70/75	172	175 179
	I 75/80	140	140 140
	NZ 70/75	180	181 180
	NL 75/80	160	160 160
Royal Gala	RA 70/75	119	121 128
	BR 70/75	119	119 129
	RCH 70/75	118	120 123
	D lose	83	81 78
	F 75/80	121	121 121
	I lose	100	98 90
	NZ 70/75	142	140 142

Birnen

Abate Fetel	RA 70/75	171	171 173
	RCH 70/75	163	165 163
	ZA 70/75	124	126 133
Conference	B lose	95	95 95
	NL lose	92	87 87
Forelle	RCH 65/70	235	238 247
	ZA 65/70	217	232 239
Triumph	RA 70/75	111	108 112
	RCH 65/70	123	121 119
	ZA 65/70	104	104 108
Sonst. Sorten	NZ 75/80	229	229 247
	ZA 65/70	128	- -

Beeren

Erdbeeren	B	258 206 286
	D	266 174 204
	NL	258 207 270

Steinobst

gelbfleischig	I	AA	321 - -
	E	AA	372 370 440
weißfleischig	E	AA	343 355 -
	I	AA	275 329 362
	E	AA	277 327 378
	E	AA	249 343 400

Quelle: BLE

In KW 24 dominierten Royal Gala und Braeburn aus Neuseeland und Chile den Markt. Das Angebot war am Bedarf orientiert, was zu keinen wesentlichen Schwankungen bei den Notierungen führte. Deutsche Produkte wurden weniger angeboten, deren Sortenvielfalt schränkte sich zunehmend ein.

Das Interesse an Birnen ist mäßig, danach richtet sich auch die Versorgung. Letzte europäische Partien wurden etwas teurer angeboten.

Die Erdbeerpreise beendeten ihre Talfahrt der Vorwoche und kletterten an den Großmärkten im Norden geringfügig höher. In München wurde vielfach witterungsbedingt schwache Ware angeliefert, die häufig keinen Abnehmer fand. Erdbeeren der Klasse II ließen sich noch beschwerlicher unterbringen. Geringe Mengen aus den Niederlanden und Belgien ergänzten in besserer Qualität und höheren Preisen das Sortiment.

Großmarkt München

Ø-Preise in €/dt, Kl. 1, netto
2012 19.6. 12.6.

Äpfel

Braeburn	NZ	70/75	139	142
	NZ	75/80	144	147

	ZA	70/75	122	125
	ZA	75/80	128	131
C. Orange	NZ	70/75	144	142
	NZ	75/80	150	147
Cripps P.	RA	70/75	188	192
	RA	75/80	196	200
	RCH	70/75	164	172
	RCH	75/80	172	180
	NZ	70/75	175	181
	NZ	75/80	181	186
Golden D.	D	lose	73	75
	I	75/80	99	99
	I	lose	94	94
	ZA	70/75	119	131
	ZA	75/80	125	136
G. Smith	RCH	70/75	114	117
	RCH	75/80	119	122
	I	70/75	102	105
	I	lose	96	97
	ZA	70/75	117	117
	ZA	75/80	122	122
Jonagold	D	lose	73	73
Royal G.	RA	70/75	114	119
	RA	75/80	119	125
	BR	70/75	119	119
	BR	75/80	125	125
	RCH	70/75	114	114
	RCH	75/80	119	119
	NZ	70/75	114	142
	NZ	75/80	119	147

Birnen

Triumph	RA	70/75	103	103
	RA	75/80	110	110
	RCH	70/75	110	103
	RCH	75/80	117	110
	ZA	65/70	104	104
	ZA	70/75	112	112

Beeren

Erdbeeren	D	250	250
-----------	---	-----	-----

Kirschen

California	E	300	375
Duroni	I	323	335
Ferrovio	I	400	500
Kleinfr.	D	300	-
Moreau	I	247	265

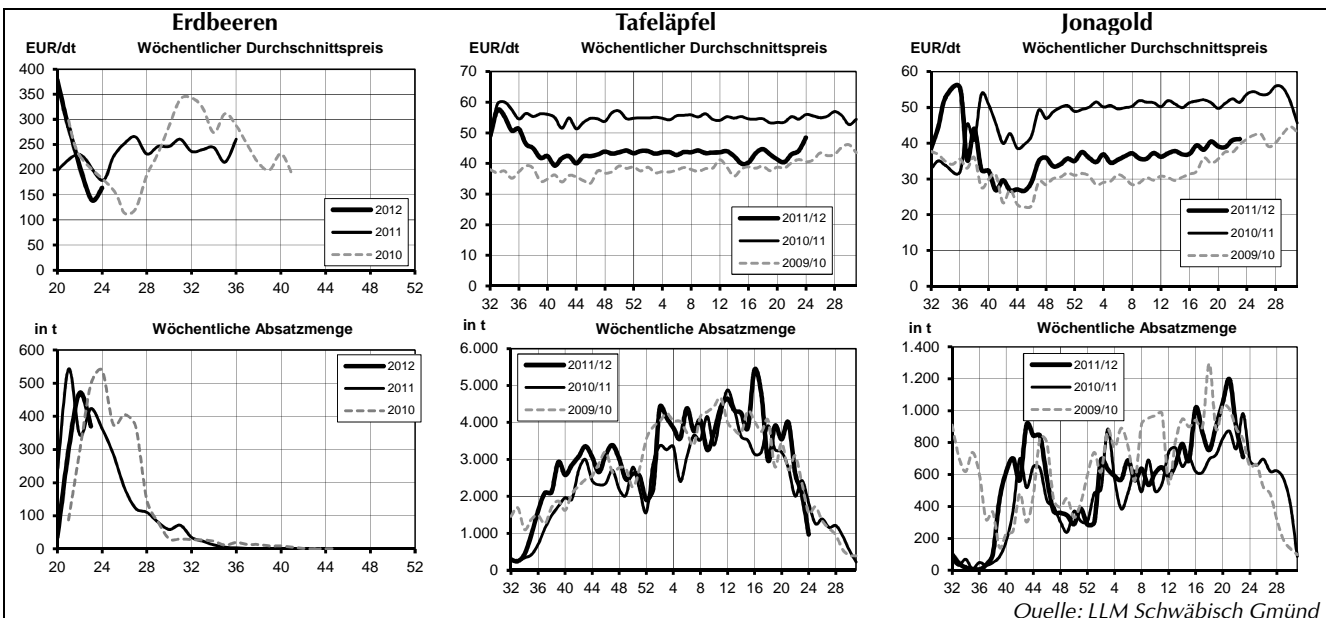
Napoleon	TR	400	525
Van	RO	300	-

Steinobst

Pfirsiche	I	AA	244	311
gelb.	E	AA	274	323

Quelle: BLE

In KW 24 wurden Äpfel lebhaft gehandelt. Die Angebote aus Übersee verzeichneten stabile Preise. Vom Bodensee kamen noch wenige Restmengen an Elstar und Braeburn in den Handel. Vom geringeren Angebot der bisherigen Hauptsorten profitierten Jonagold-Partien und Golden Delicious. Für beide Sorten konnten die Forderungen sogar leicht erhöht werden. Die Anlieferungen bei Erdbeeren waren insgesamt geringer als in der Vorwoche. Durch das regnerische Wetter standen nur wenige qualitativ hochwertige Chargen aus Süddeutschland zur Verfügung. Da auch der LEH nun auf heimische Ware zugreift, konnten sich die Preise leicht stabilisieren und der Markt wurde entlastet. Angebot und Nachfrage hielten sich in der Waage. Das festere Preisniveau hielt bis zum Wochenende hin an. Die großen Liefermengen an Kirschen aus Italien konnten nicht komplett platziert werden. Auch aus der Türkei wurden die Lieferungen umfangreicher. Kleine Kaliber fanden so gut wie keine Beachtung bei den Kunden. Große Kaliber hingegen wurden hochpreisig gehandelt. Aus Baden wurden Him-, Brom-, Heidel-, Johannis- und Stachelbeeren geliefert. Die Beeren präsentierten sich im qualitativ hochwertigen Zustand und erzielten hohe Preise.



Quelle: LLM Schwäbisch Gmünd

Notierung Niederelbe

Gebietsabgabepreise in €/ dt, Kl. I

2012	18.06.	±	11.06.
Jonagold CA	CA		CA
65/70	43	+3	40
70/75	48	+3	45
75/80/85	53	+3	50
85/90	46	+3	43
70/80/90	48	+3	45
Jonagored** CA	CA		CA
65/70	47	+3	44
70/75	52	+3	49
75/80/85	55	+3	52
85/90	50	+3	47
70/80/90	52	+3	49
Mostäpfel	16,5		16,5

** mind. 30% Rotfärbung

Quelle: AMI

An der Niederelbe wurden in letzter Zeit mehr Äpfel als im Vorjahr verkauft. Die Notierung wurde für alle Sorten um 3 € angehoben um das Angebot zu strecken.

Notierung Südtirol

Preise in €/dt, Kl. 1, netto

2012	19.06.		12.06.	
	T/HW	BW	T/HW	BW
Golden Del.				
70/75	45	50	45	50
75/80	50	55	50	55
80/90	60	65	60	65
Stark Del.				
70/75	55	75	55	75
75/80	65	85	65	85
80/90	70	90	70	90
Granny S.				
70/75	55	-	55	-
75/80	60	-	60	-
90/80	65	-	65	-
Morgenduft				
70/80	55	-	55	-
80/90	65	-	65	-
Jonagold				
70/75	55	-	55	-
75/85	60	-	60	-
Braeburn				

Impressum

Marktbericht für die Obstregion Bodensee

erscheint wöchentlich

Herausgeber

Landesanstalt für Entwicklung der Landwirtschaft (LEL), Oberbetringer
Str. 162, 73525 Schwäbisch Gmünd
www.agrarmaerkte-bw.de

Redaktion

Ulrike Goldbach, Landesstelle für landwirtschaftliche Marktkunde (LLM),
☎ 07171/917-206

☎ 07171/917-246

✉ obstmarktbericht@lel.bwl.de

Bezugsbedingungen

Jährlicher Bezugspreis inkl. Versand:
Inland: 55 €, Ausland: 85 €. Es gelten die
Bezugsbedingungen der LEL.

Die Marktinformationen wurden mit äußerster
Sorgfalt erarbeitet, eine Haftung schließen
wir aus. Alle Rechte vorbehalten. Abdruck
und Auswertung nur nach schriftlicher Ver-
einbarung.

© LEL Schwäbisch Gmünd

65/70	-	-	50	-
70/75/80/85	-	-	55	-
Fuji				
70/75	60	-	60	-
75/80	80	90	80	90
80/90	90	100	90	100

Quelle: VOG, VIP und Fruttunion

Steiermark

5. Marktinformation 2011/12
Richtpreise in der Steiermark, in €/dt,
Klasse I

2012		06.06.	±	22.02.
Arlet	70-75	50		50
Braeburn	70-75	40		40
Elstar	70-75	50		50
Gala	70-75	53		53
Golden Del.	70-75	45		45
Idared	70-75	45		45
Jonagold	70-75	48	+3	45
Kronprinz R.	70-75	90		90
Pinova	70-75	50		50
Rubinette	70-75	50		50
Topaz	70-75	55		55

Quelle: OPST Partner Steiermark GmbH

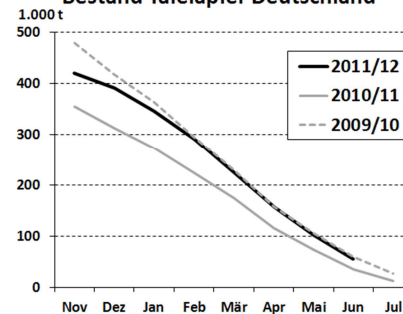
Vorräte Deutschland

In Deutschland lagerten zum 1. Juni noch ca. 54.900 t Äpfel. Mit über 18.000 t stellte Jonagored den größten Anteil, gefolgt von Jonagold mit knapp 16.000 t. Diese beiden Sorten machten somit über die Hälfte des gesamten Lagerbestandes aus. Dies entspricht auch den einzelnen Anbauregionen. Sowohl im Süden wie auch im Norden stellen Jonagold und Jonagored zusammen über die Hälfte der Lagerbestände, im Süden vor allem durch einen

hohen Anteil an Jonagold, im Norden durch einen hohen Anteil an Jonagored bedingt. Im Osten sind noch nennenswerte Lagerbestände an Idared vorhanden, so dass Jonagold und Jonagored nur knapp die Hälfte der Vorräte ausmachen.

Im Mai wurden insgesamt 47.636 t Äpfel vermarktet. Auch hier stellten Jonagored (-13.836 t) und Jonagold (- 10.160 t) über die Hälfte der Verkaufsmenge. Im Verhältnis zum Lagerbestand wurde (neben den auslaufenden Sorten) Elstar mit -68 % und Idared mit -59 % besonders gut vermarktet. Dagegen wurden bei Red Prince im Mai lediglich 35 % des Anfangsbestandes vermarktet. Während die Erzeugerorganisationen im Norden und im Osten Deutschlands im Mai nur knapp die Hälfte der Lagerbestände vermarkten konnten wurden im Süden im Mai mit über 21.000 t mehr als die Hälfte der Anfangsbestände abgesetzt.

Bestand Tafeläpfel Deutschland



Vorräte Deutschland

am 1. Juni, in t

	Jun 12	Mai 12	Apr 12	Mrz 12	Abbau Juni
Jonagored	18.725	32.561	43.283	55.403	13.836
Jonagold	15.996	26.156	33.538	40.437	10.160
Red Prince	6.290	9.733	12.671	12.671	3.443
Idared	4.409	10.754	16.110	19.566	6.345
Golden Del.	3.944	7.930	10.589	14.035	3.986
Elstar	2.174	6.792	17.170	32.266	4.618
Pinova	1.283	2.679	4.526	7.387	1.396
Braeburn	71	1.108	4.506	10.234	1.037
Gala u. Mut.	67	390	1.961	5.661	323
Fuji/Kiku	65	222	1.458	3.519	157
Topaz	56	110	564	1.559	54
Gloster	20	445	1.749	3.313	425
Shampion	.	244	854	1.067	244
restl. Sorten*	1.768	3.380	6.969	15.703	1.612
Äpfel ges.	54.868	102.504	156.052	224.086	47.636
Regionen					
Norden	24.402	41.712	59.470	83.912	17.310
Osten	11.094	20.354	29.183	40.370	9.260
Mitte	.	.	1.733	3.608	.
Süden	19.372	40.438	65.666	96.196	21.066
Äpfel ges.	54.868	102.504	156.052	224.086	47.636
Abbau in t	.	47.636	53.508	68.079	.

Quelle: AMI